

Liebe Eltern unserer Sälzerkinder!

Vielen Dank für Ihre aktive Mitwirkung an unserer Umfrage! Wir haben uns sehr über Ihr Feedback gefreut und haben es in den Jahrgangsteams diskutiert, um unser Distanzlern-Angebot noch besser werden zu lassen. Gefreut haben wir uns aber vor allem darüber, wie sehr Sie unsere Arbeit schätzen! Gerne geben wir dieses Kompliment an Sie zurück, denn wir wissen, wie belastend die derzeitige Homeschooling-Situation in vielen Familien ist! In der angehängten PDF-Datei können Sie die detaillierten Rückmeldungen aufbereitet in Balkendiagrammen für die Sälzerschule einsehen.

Die vielen Freitextrückmeldungen mit guten Ideen, Wünschen und Anmerkungen lassen sich jedoch nicht sinnvoll in einem kompakten Diagramm darstellen. Gerne möchten wir einige Punkte aufgreifen, sie kommentieren und erläutern:

- Gefreut hat uns die Rückmeldung der Sälzerkinder, dass ca. 88% der Kinder zurückmelden, dass sie im Distanzlernen gut oder sehr gut gelernt haben.
- Gefreut hat uns auch, dass viele Kinder sich eine Rückkehr in die Schule wünschen – vor allem, um ihre Freundinnen und Freunde wieder zu treffen. Wir Lehrerinnen und Lehrer wünschen uns dieses übrigens auch!
- Gefreut haben uns auch alle Ihre Rückmeldungen, die das persönliche Engagement der Kolleginnen und Kollegen hervorheben! Eine solche Wertschätzung tut gut!
- Um die tolle Motivation und das Engagement eines jeden Sälzerkindes zu halten, haben alle Jahrgänge sich bemüht, die Padlets mit Filmen, Bildern, Erklärvideos... möglichst attraktiv zu gestalten. Das werden wir auch beibehalten. Der Vorschlag, lediglich auf die vorliegenden Arbeitshefte und Bücher zurückzugreifen, würde das Engagement und die Motivation der Sälzerkinder in unseren Augen sehr drücken und das Arbeiten zu Hause noch mühsamer werden lassen.
- Padlet liefert keine optimale Ausdrucksmöglichkeit des jeweiligen Padlets. Das ist uns bewusst. Falls Sie dennoch einen Ausdruck wünschen, dann reicht zum Arbeiten ein schwarz-weiß-Ausdruck völlig aus. Falls Sie nicht zu den 86% der Familien gehören, die etwas ausdrucken können, melden Sie sich doch bitte bei der Klassenlehrerin oder dem Klassenlehrer, der sorgt dafür, dass Sie die zusätzlichen Arbeitsblätter in der Schule abholen können. Oftmals ist das aber auch in den vergangenen Wochen geschehen.
- Der optimale Einsatz von Videokonferenzen wurde von Ihnen sehr unterschiedlich gesehen. Die eine Gruppe wünschte mehr Videokonferenzen bis hin zu einem täglichen Pflichtangebot für alle Kinder. Aus den Rückmeldungen ging hervor, dass viele es gut finden, dass die Videokonferenzen freiwillig sind und nicht täglich stattfinden. Die Entscheidung, so zu handeln wie wir es an der Sälzerschule zur Zeit tun, unterstützen die 78% von Ihnen, die mit dem Angebot zufrieden bzw. sehr zufrieden sind. Dennoch haben

die Jahrgangsteams das Thema Videokonferenzen noch einmal genauer diskutiert und passen ihr Angebot noch einmal an. Auch Ihre Vorschläge, Unterrichtsinhalte zu vermitteln, Einzel-Videochats, Lesestunden oder offene Sprechzeiten im virtuellen Klassenraum anzubieten, werden wir bei unseren weiteren Planungen berücksichtigen. In einigen Jahrgängen findet dieses Angebot auch schon statt. Zudem ist der kreative Einsatz von Videokonferenzen auch abhängig vom Alter der Kinder. Ansonsten kann es auch leicht zu einer zusätzlichen Belastung von Ihnen als Eltern kommen.

- Für unsere Videokonferenzen nutzen wir Jitsi Meet. Dies ist eine der wenigen, laut Datenschutzbeauftragten des Kreises Soest, datenschutzsicheren und damit in der Schule verwendbaren Videokonferenztools, wenn kein komplettes System wie iServ eingesetzt wird. Die von Ihnen vorgeschlagenen Programme wie Teams, Zoom o.ä. sind für uns nicht genehmigt.
- Ihre kritische Anmerkung, dass Jitsi auf einige nützliche Features verzichtet und ein sehr einfaches Programm ist, ist richtig. Allerdings ist gerade die Einfachheit in der Bedienung für uns ein großes Plus.
- Wir möchten an dieser Stelle darauf hinweisen, dass das ungenehmigte Anfertigen von Screenshots oder Mitschnitten nicht zulässig ist. Als Schule würden wir zum Schutz von Mitschüler\*innen und Kolleg\*innen im Falle eines Verstoßes deutlich reagieren.
- Natürlich ist die Technik ausbaufähig. Über den einwöchigen (fast) Komplettausfall des LOGINEO Messengers haben wir uns genauso geärgert wie Sie!  
Wir glauben aber, dass wir mit dem Messenger, den Videokonferenzen über Jitsi und Kontakten über Mail ein für Sie überschaubares Angebot haben. Im Jahrgang 4 stellen wir beeindruckt fest, wie sicher und selbstverständlich viele Kinder die Technik selbstständig nutzen können!
- Einige Wünsche von Ihnen bezogen sich auf die Notbetreuung. Wir handeln bei der Betreuung im rechtlich vorgegebenen Rahmen. Bitte sprechen Sie uns an, wenn Sie konkrete Bedarfe haben!
- Wir garantieren Ihnen, dass wir Ihnen alle Informationen wie es in unserer Schule ab dem 17.02.2021 weitergeht, sofort zur Verfügung stellen, wenn sie uns aus dem Ministerium, der Bezirksregierung oder dem Schulamt erreichen! Aber wir können nichts daran ändern, dass viele Entscheidungen sehr kurzfristig fallen oder wir alle das weitere Vorgehen bezüglich Schule aus der Presse erfahren! Danach müssen wir immer noch abwarten, wie die jeweiligen Ausführungsbestimmungen aussehen. Wir bemühen uns in den letzten Monaten und werden versuchen, auch weiterhin, transparent und schnell zu handeln!

Herzliche Grüße aus der Sälzerschule! Bleiben Sie gesund! Wir freuen uns, Ihre Kinder hoffentlich bald wieder bei uns persönlich begrüßen zu können!

*Ihr Team der Sälzerschule*